

Bürgerentscheid am 24. April zur Uttenreuther Turnhalle Klarstellung an alle Abstimmungsberechtigten

Die „*Unterrichtung der Bürger zum Bürgerentscheid am 24. April 2005*“, welche Ihnen mit Unterschrift des Bürgermeisters vom 23.03.2005 übersandt wurde, gibt **nicht** die Meinung des gesamten Gemeinderates wieder. Das Schreiben beinhaltet auch **keine objektive und vollständige Darstellung** der Argumente **für** die Grunderneuerung der Turnhalle. Der Text der Unterrichtung wurde **von der CSU- und BG-Mehrheit** des Gemeinderates so beschlossen, von der gleichen Mehrheit, welche zuerst eine 2 1/2 fach-Turnhalle für den SCU bauen wollte, dann auf den Bürgerentscheid vom April 2004 hin zunächst auf die sparsamere Grunderneuerung der vorhandenen Turnhalle eingeschwenkt ist und **nun doch wieder einen Neubau will**.

Die **Argumente für die Grunderneuerung** der bestehenden Turnhalle lauten vollständig:

- **Die Grunderneuerung spart gegenüber dem Neubau ca. 1.000.000,- Euro**, Geld, das der Gemeinde zugute kommt, deren Verschuldung reduziert, also Zinsen erspart und zum Beispiel auch für die Förderung der allgemeinen Vereinsarbeit genutzt werden kann.
- Die Schadstoffbelastung der Halle wird durch die Grunderneuerung (Entfernung sämtlicher PCB-haltiger Bauteile) zuverlässig beseitigt.
- Die sanierte Halle bekommt neue Umkleiden, Duschen und Nebenräume. Sämtliche sanitären Anlagen und die Heizung entsprechen nach der Grunderneuerung dem heutigen Standard eines Neubaus.
- Die grunderneuerte Halle reicht für den Schulsport bei Weitem aus.
- Die Halle kann wie bisher für Fußballtraining des Vereins, für Badminton und für die in Uttenreuth angebotenen Sportarten gut genutzt werden.
- Die Bücherei bleibt an dem bewährten Platz und kann kostengünstig erweitert werden.
- Die Einsparung kann insbesondere dem Sportverein selbst helfen, indem die billigere Halle günstiger vermietet werden kann und dem Verein eher bei der Erneuerung des Freigeländes (Trainingsplatz für die Jugend) geholfen werden kann.
- **Entscheidend: Die Neubauhalle mit den Maßen 22 x 30 Meter wird annähernd quadratisch und bringt für die Schule und für die Nutzung durch den Verein keinerlei Vorteile gegenüber dem bisherigen Hallenmaß 18 x 33 Meter.**
- Eine Sanierungsplanung des Architekten Bader liegt vor, ist vom Gemeinderat schon beschlossen und kann je nach dem Bürgerentscheid umgehend in Auftrag gegeben werden.

Wer die Grunderneuerung der Halle will, stimmt
deshalb beim Bürgerentscheid mit **Nein!**
Eine Entscheidung, die **allen Uttenreuther Bürgern**
nützt – nicht nur dem Sportverein!

Stimmzettel

Bürgerentscheid am 24. April 2005

„Sind Sie dafür, dass anstelle der beschlossenen Grunderneuerung der bestehenden Turnhalle (ca. 18m Breite x 12m Länge x 10m Höhe) mit Erweiterung um einen Gymnastikraum (ca. 10m x 10m) ein neuer, moderater Neubau einer Turnhalle (ca. 22m Breite x 12m Länge x 10m Höhe) mit gleichzeitiger Schaffung eines Gymnastikraumes (ca. 196 m²) unmittelbar an der Turnhalle realisiert wird?“

Muster

Sie haben hier eine Stimme:

Ja Nein

Besuchen Sie die Informationsveranstaltung !

Welche Turnhalle braucht Uttenreuth – Neubau oder Sanierung?
Sie erhalten Einsicht in die neuesten Pläne für die Turnhalle.
Informieren Sie sich bei den beiden Gemeinderäten zu aktuellen Themen
unseres Heimatortes. Stellen Sie Fragen und diskutieren Sie mit!

**Bürgerinformation am Dienstag, den 19.04.2005,
19:30 Uhr, im Saal der Gaststätte Rundblick**